

digitale Ausgabe

Geschäftsbericht 2017

Inhalt Geschäftsbericht 2017

Strategie RDP 2018–2021	3
Vereinsführung	4
1. Projekte und Zielerreichung 2017	5
2. Finanzielles	10
3. Neue Mitglieder 2017	12
4. Veranstaltungen / Sitzungen	12
5. Geodienste	13
6. Datenstände 2008 bis 2016	14
7. Richtlinien, Spezifikationen und	
Datenaustauschmodelle	15

Anhang 1: GIS-Koordinatoren

Anhang 2: Mitgliederliste

Anhang 3: Übersicht Einbindung Ortsplan in Gemeinde-Homepage

Anhang 4: Auswertung Aufrufe Geoportal der Gemeinden

Anhang 5: Verfügbare Daten

Anhang 6: Planung Bezugsrahmenwechsel Gemeinden

Alle Grundlagen können von der Website www.raumdatenpool.ch heruntergeladen werden.

Strategie RDP 2018-2021



Marcel Lotter
Präsident Raumdatenpool Kanton Luzern
Gemeindeammann Malters

Liebe Leserin, lieber Leser

Der Verein Raumdatenpool Kanton Luzern erarbeitete in den letzten Jahren mit grossem Erfolg die wichtigsten Datenmodelle, Spezifikationen und Richtlinien für die Erfassung, Verwaltung und den Austausch der Geodaten seiner Mitglieder. Unsere Plattform RDP wurde als Teil der nationalen Geodateninfrastruktur aufgebaut, um die Koordination, den Austausch und die Zugänglichkeit raumbezogener Daten auf dem Gebiet des Kantons Luzern zu gewährleisten. Der Verein und dessen Plattform wurde damit für die Branche zu einer massgeblichen Instanz mit hoher Akzeptanz sowohl bei Gemeinden, Ver- und Entsorgungsbetreibern als auch privaten Planungs- und Ingenieurbüros.

Das Umfeld entwickelt sich weiter, und so muss sich auch die heutige Plattform RDP an das sich verändernde Umfeld anpassen und modernisieren. Neue, bedarfsorientierte und zukunftsgerichtete Dienstleistungen sind zu schaffen, während es die bewährten Dienstleistungen zu verbessern und auch zu hinterfragen gilt. Hier setzt die neue Strategie RDP 2018 – 2021 an und schafft Platz für die erforderliche Modernisierung in den nächsten vier Jahren. Digitale Lösungen im Bereich der Datenproduktion, -integration, -bereitstellung und -nutzung sollen als Bestandteil der Plattform RDP aufgebaut, weiterentwickelt und den Mitgliedern zur Verfügung gestellt werden.

Neben diesen Entwicklungen müssen aber auch die inhaltlichen Arbeiten voranschreiten: Der RDP steht beispielsweise vor der aktuellen Herausforderung, die Anforderungen aus dem kantonalen Planungs- und Baugesetz und weitere Vorgaben des Bundes in einem neuen Datenmodell Zonenplan abzudecken und darin gleichzeitig die verschiedenen, erforderlichen kommunalen Ausprägungen der Nutzungsplanung zu unterstützen. Infolge der geplanten Verabschiedung des neuen Datenmodells im kommenden Jahr ist dieses in der Plattform RDP und bei den Gemeinden nachhaltig einzuführen und bei künftigen Ortsplanungsrevisionen anzuwenden.

Im Bereich des Leitungskatasters stehen ebenfalls umfangreiche Arbeiten an: Die von langer Hand geplante Entschlackung der Datenverwaltung im Bereich des Leitungskatasters (Umstellung auf die neuen Datenmodelle) wird bis Ende 2018 vollzogen und soll eine spürbare Entlastung für alle Anwenderinnen und Anwender mit sich bringen. Die Umstellung wird sicherlich auch eine wichtige Grundlage für mögliche Dienstleistungen im Kontext der Planung im Untergrund bilden.

Im Juni 2017 wurde eine interimistische Lösung für die Geschäftsstellenbesetzung gefunden: Die Geschäfte werden seither durch Dominic Kottmann, Geograf MSc, erfolgreich geleitet. Dabei konnte er auf die tatkräftige Unterstützung von Boris Fuhrer, Geograf MSc zählen. Die konstruktive, offene und engagierte Zusammenarbeit mit der Abteilung Geoinformation der rawi trug sicherlich auch dazu bei, dass der personelle Wechsel in der Geschäftsstelle RDP reibungslos verlief. Im kommenden Jahr gilt es, eine definitive Lösung für die Geschäftsstellenbesetzung zu finden.

Vereinsführung

Delegierte Verband Luzerner Gemeinden:



Lotter Marcel Gemeindeammann Malters Präsident



Lang Hanspeter Gemeinderat Beromünster



Truttmann Urs Leiter Geoinformationszentrum Stadt Luzern

Delegierte Werke:



Imfeld Peter Leiter Netzservices CKW Vizepräsident



Lustenberger Pirmin Mitglied Geschäftsleitung ewl

Delegierte Kanton:



Dr. Zeidler Sven-Erik Dienststellenleiter Raum und Wirtschaft (rawi)



Hösli Thomas Abteilungsleiter Geoinformation

Geschäftsstelle:



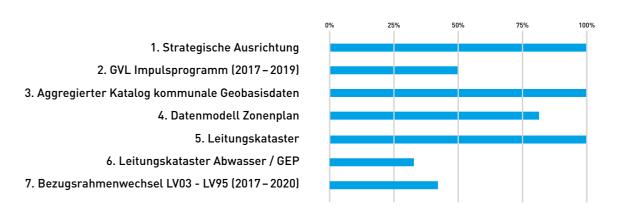
Kottmann Dominic Geschäftsstellenleiter ad interim



Fuhrer Boris Projektleiter ad interim

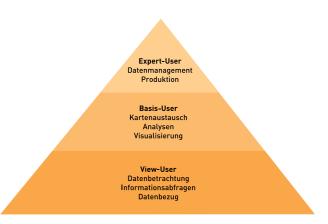
1. Projekte und Zielerreichung 2017

Nachfolgend eine Auflistung mit Erreichungsgrad zu den wichtigsten Projekten:



1.1 Strategische Ausrichtung

Infolge einer Mitgliederbefragung aus dem Jahr 2016 wurden die bestehende Organisation des Vereins Raumdatenpool Kanton Luzern (RDP) und dessen strategische Ausrichtung überprüft. Dabei hat sich herausgestellt, dass an der bestehenden Organisation des RDP unter der Beteiligung des Kantons, der Gemeinden und der Werke grundsätzlich festzuhalten ist. Vertreter des Steuergremiums und weitere Mitglieder haben die neue Strategie RDP 2018 -2021 entwickelt. Mit der Strategie wird die Konsolidierung des RDP und ein geordneter, zukunftsgerichteter Ausbau der «Plattform RDP» und dessen Dienstleistungen angestrebt. Dabei steht weiterhin der Vereinszweck und damit insbesondere die kostengünstige und effiziente Schaffung und Aufrechterhaltung einer Plattform für die Koordination, den Austausch und die Zugänglichkeit raumbezogener Daten auf dem Gebiet des Kantons Luzern im Vordergrund. Hierfür werden in den kommenden vier Jahren weitere Dienstleistungen für die Produktion, Bereitstellung, Anwendung und den Austausch von Geodaten der RDP Mitglieder aufgebaut und erbracht. Die Dienstleistungen des RDP bewirken eine Entlastung seiner Mitglieder und generieren Mehrwert aus Sicht der Datennutzung. Es wird angestrebt, dass die Sicherstellung einer geordneten Verwaltung und Bereitstellung der Geo(basis)daten des RDP gesetzlich verankert wird.



Anwenderpyramide RDP+ Plattform

Vision

Der Raumdatenpool Kanton Luzern ist ein Verein, ...

- der Raumdaten im Zuständigkeitsbereich von Kanton, Gemeinden sowie Ver- und Entsorgungsbetreibern (Werken) im Kanton Luzern seinen Mitgliedern kostenlos - sowie Dritten zu angemessenen Kosten - zur Verfügung stellt;
- der gesetzlich verankert ist, als Teil der kantonalen E-Government-Strategie wahrgenommen wird und eine hohe Akzeptanz geniesst;
- der mit den notwendigen Ressourcen und Kompetenzen ausgestattet ist;
- der bedarfsorientierte und zukunftsgerichtete Dienstleistungen für seine Mitglieder anbietet.

1.2 Impulsprogramm GVL

Die digitalen Pläne der Wasserversorgungsleitungen bilden eine bedeutende Grundlage für die Gewährleistung von einwandfreiem Trinkwasser, für eine genügende Löschwasserversorgung und für weitere kommunale und kantonale Verwaltungsaufgaben.

In diesem Zusammenhang ist die GVL bereit, sich einmalig an den Kosten der Erhebung und Bereitstellung der Leitungskatasterdaten Wasser zu beteiligen. Im Gegenzug soll von den Gemeinden und Wasserversorgungen der GVL das Recht zur Nutzung ihrer Leitungskatasterdaten Wasser eingeräumt werden. Die Rahmenvereinbarung zwischen dem Steuergremium des RDP und der GVL wur-

de im Januar 2017 verabschiedet. Die Umsetzung wurde in die Wege geleitet und erfolgt im Rahmen eines Impulsprogramms 2017–2019. Inzwischen wurden von 88 Wasserversorgungen die Leitungskatasterdaten Wasser bereitgestellt und das entsprechende Nutzungsrecht an die GVL eingeräumt. Mit dem Ziel einen vollständigen und flächendeckenden Datensatz der Wasserleitungen des Kantons Luzern zur Verfügung stellen zu können, werden in den folgenden 2 Jahren die restlichen Wasserversorgungen ins Impulsprogramm aufgenommen und somit auch Mitglied beim RDP¹.

1.3 Aggregierter Geobasisdatenkatalog kommunale Geobasisdaten

Gemäss Geoinformationsverordnung des Kantons Luzern (SRL 29a) Art. 17 Abs. d müssen die Gemeinden Register über ihre Geobasisdaten führen. Im RDP wurde diese Pflicht an die GIS-Koordinatoren der Gemeinden delegiert. Die GIS-Koordinatoren führen hierzu Geodaten-Inventare der Gemeinden. Die Inventare werden nicht nach einheitlichen Vorgaben geführt. Die Inhalte resp. die Bedeutung und Beschreibung der darin aufgeführten Geodaten können entsprechend unterschiedlich sein.

Die aktuellen Inventare der GIS-Koordinatoren wurden einer schlanken Bestandesanalyse unterzogen. Dabei entstand eine Übersicht der Geodaten der Gemeinden². Die Übersicht...

- dient den Gemeinden als Hilfestellung für die Identifikation der zu führenden Datensätze,
- bildet eine Diskussionsgrundlage für die Revision der Geoinformationsverordnung des Kantons Luzern und
- dient als Grundlage für die Identifikation wichtiger, verbreiteter kommunalen Geodatensätze, für welche gemeinsame Modelle / Richtlinien erarbeitet werden sollten.

1.4 Datenmodell Zonenplan

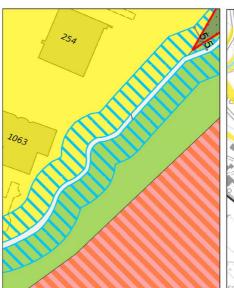
Eine breit abgestützte Arbeitsgruppe konzipiert seit Sommer 2017 das neue Datenmodell Nutzungsplanung. Die neuen Anforderungen an das Datenmodell stammen aus dem kantonalen Planungs- und Baugesetz (PBG) und dem minimalen Geodatenmodell (MGDM) des Bundes. Im Zuge dieser Arbeit werden auch Erfassungsrichtlinien präzisiert und offene Fragen geklärt, die bei der Anwendung des bisherigen Datenmodells aufgetreten sind.

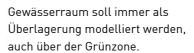
Bei der Bestimmung der neuen Zonentypen wurde nach folgenden Grundsätzen vorgegangen:

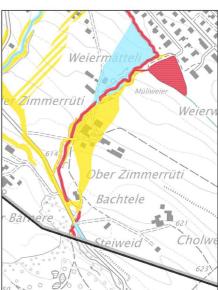
- Alle orientierenden Inhalte werden aus dem Datenmodell rausgelöst. Diese sind konsequent aus den eigenständigen Geobasisdatensätzen zu beziehen und abzubilden. Dies verringert die Redundanzen bei der Datenerfassung und verhindert Fehlerquellen bei der Abbildung.
- Die Zonenaufteilung in Höhenklassen wie bei den Wohnzonen wird neu auch bei den Arbeitszonen, Kern- und Dorfzonen und Zentrumzonen gemacht.
- Die statischen Waldgrenzen werden künftig vom jeweiligen Nachführungsgeometer erfasst. Der Kanton stellt diese dann den Planern als orientierende Inhalte bereit. Das neue Nachführungskonzept hat zum Ziel, Widersprüche zwischen den Waldgrenzen in Grundbuchplan, Waldfeststellungsplan und Zonenplan zu verhindern.
- Es werden einheitliche Begriffe und Kategorien für Rechtsstatus und Datum definiert, die auch in anderen eigentümerverbindlichen Themen zur Anwendung kommen.

Die Arbeitsgruppe wird auch die wichtige Frage klären, wie im Webauftritt ein flächendeckender Zonenplan gezeigt werden kann, obwohl die Gemeinden nur nach und nach das neue Datenmodell einführen. Dieser Mechanismus muss im Anschluss an das fertige Datenmodell eingeführt werden.

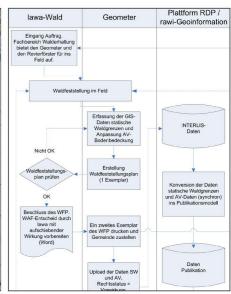
Das Datenmodell ist jetzt in der Konsolidierungsphase. Es geht nach einer Konsultation durch die betroffenen Planungsbüros und GIS-Koordinatoren und ggf. Korrekturen in die Vernehmlassung beim RDP Steuergremium. Die Einführung ist ab Sommer 2018 geplant.







Anstatt Gefahrenzonen auszuscheiden wird der Perimeter erfasst, in welchem die Gefahrenkarte massgebend ist (Gefahrenhinweismodell)



Prozess SOLL: Datenerfassung und -bereitstellung der statischen Wald- grenzen

Abbildung 1: Beispielillustrationen und Prozess der neuen Nutzungsplanung

¹ siehe Mitgliederliste Wasserversorgung und Diverse: https://www.raumdatenpool.ch/Dokumente/RDP_Wasserversorgungen_Diverse.pdf [letzter Zugriff: 22.02.2018]

² https://www.raumdatenpool.ch/Dokumente/Uebersicht_Geodaten_Gemeinden.zip [letzter Zugriff 22.2.2018]

1.5 Leitungskataster

Für die Leitungskataster Fernwirkkabel und Schutzrohr wurden Importschnittstellen für die Modelle SIA405_Schutzrohr_2012 und SIA405_Fernwirkkabel in der RDP Plattform implementiert. Daten können in beiden Modellen seit 2017 bereitgestellt werden.

Zwecks Vereinfachung der aktuellen Implementation des Leitungskatasters (Datenschnittstellen, Datenhaltung,

Modelle) wurde bereits 2016 die neue Datenschnittstelle nach SIA405_LKMap für den Import in die Plattform RDP implementiert. Grundlage ist die Spezifikation RDP SIA405 Leitungskataster³. Die Datenflüsse, Datenhaltung und Publikation werden 2018 infolge optimiert. Bis Ende 2018 werden alle Schnittstellen der alten INTERLIS 1 Modelle des Leitungskatasters stillgelegt.

³ siehe RDP Spezifikationen SIA405 Leitungskataster V2.1: https://www.raumdatenpool.ch/Dokumente/RDP_Spezifikationen_SIA405_Leitungskataster.zip [letzter Zugriff: 22.02.2018]

	Datenmodelle	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	
	SIA405_mit_Erweiterungen_LU01_minimal (alle Medien)																			
LIS1	SVGW_LK (LK-Wasser)																			
INTERLIS1	SIA405_Was_2004_LK_LU01_minimal (LK-Wasser)																			
	SIA405_Wasser_2004_WI (WI-Wasser)																			
INTERLIS2	SIA405_LKMap LK-Elektrizitaet LK-Kommunikation LK-Gas LK-Fernwaerme LK-Wasser																			
_	SIA405_Wasser_2015 (WI-Wasser)																			
	Geowebdienste LK-Elektrizitaet LK-Kommunikation LK-Gas LK-Fernwärme LK-Wasser																		**** *** *** *** *** *** ***	

Abbildung 2: Gültigkeit der Datenmodelle des Raumdatenpools Kanton Luzern mit Übergangsfristen. Letztere sind schraffiert dargestellt. Ohne Darstellung der Objekte Schutzrohr, Fernwirkkabel und der optionalen Modellerweiterung VSA_Stammkarte.

1.6 Leitungskataster Abwasser / GEP

Für die Daten gemäss Modell SIA405_Abwasser_2015 wurde neben der bestehenden Datenschnittstelle ein neuer Checkdienst in Betrieb genommen. Mit dem Checkdienst können die Daten jetzt auf Modellkonformität, Vollständigkeit und gegenüber vordefinierten inhaltlichen Qualitätsanforderungen (Constraints) geprüft werden.

Aufgrund der Nutzungsvereinbarung zwischen RDP

und dem Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute (VSA), können sich RDP Mitglieder vorderhand kostenlos registrieren lassen und die bestehenden Check- und Transformationsdienste des VSA betreffend der Daten der Siedlungsentwässerung (GEP) nutzen⁴. Die Dienste bieten folgende Funktionen: Prüfung der GEP-Daten auf fachliche und formale Korrektheit, Einhaltung der Mindestanforderungen und Transformation zwischen beiden vom VSA publizierten Datenmodelle (VSA-DSS ↔ VSA-DSS-Mini).

Der Aufbau und die Inbetriebnahme der Datenschnittstellen für GEP in der RDP-Plattform sind noch pendent. Die Umsetzung verzögert sich und ist bis spätestens 2019 eingeplant.

1.7 Bezugsrahmenwechsel LV03 – LV95

Dank modernen, satellitengestützten Methoden werden heute Koordinaten zentimetergenau bestimmt (Bezugsrahmen LV95). Damit die Anwender die technischen und wirtschaftlichen Vorteile des neuen Bezugsrahmens nutzen können, müssen die bestehenden, digital vorliegenden Daten in diesen neuen Rahmen übertragen werden. Bei dieser Transformation ändern sämtliche Koordinaten im Halb- bis Meterbereich. Höhen werden nicht verändert.

Mit dem Ziel, die notwendigen und konkreten Arbeitsschritte für den Bezugsrahmenwechsel den Gemeinden

und ihren Träger von Gemeindeaufgaben (z.B. Wasserversorgungen) aufzuzeigen, haben wir den Leitfaden für den Bezugsrahmenwechsel LV03 – LV95⁵ von kommunalen Geodaten erarbeitet.

Der Bezugsrahmenwechsel LV03-LV95 ist momentan in der Umsetzungsphase. Für die meisten Gemeinden im Kanton Luzern ist die Planung abgeschlossen. Die Geodaten in Zuständigkeit der Gemeinden werden bis spätestens Ende 2020 im Bezugsrahmen LV95 vorliegen (Übersicht Planung Bezugsrahmenwechsel siehe Anhang 6).

⁵ siehe Leitfaden für den Bezugsrahmenwechsel LV03 – LV95 von kommunalen GeoDaten: https://www.raumdatenpool.ch/Dokumente/RDP_Leitfaden_Gemeinden_BW95.pdf [letzter Zugriff: 22.02.2018]

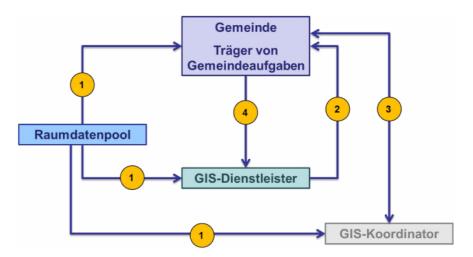


Abbildung 3: Ablauf Bezugsrahmenwechsel LV03- LV95

1	Raumdatenpool	Versand des Leitfadens an Gemeinden, GIS-Dienstleister und GIS-Koordinatoren
2	GIS-Dienstleister Planungs- und Ingenieurbüros	Kostenschätzung mit Terminangaben für die Transformation der GeoDaten an die Gemeinde oder Träger von Gemeindeaufgaben.
3	GIS-Koordinator/Gemeinde und deren Trägern von Gemeindeaufgaben (z.B. Wasserversorgungen)	Die Gemeinde und Träger von Gemeindeaufgaben legen zusammen mit dem GIS-Koordinator das Vorgehen fest.
4	Gemeinde und deren Trägern von Gemeindeaufgaben (z.B. Wasserversorgungen)	Gemeinde und Träger von Gemeindeaufgaben erteilen den jeweiligen GIS-Dienstleistern den Auftrag für die Transformation ihrer GeoDaten

⁴ siehe Checkdienst Leitungskataster, Werkinformationen und GEP: https://www.raumdatenpool.ch/Dokumente/Checkdienste_RDP_VSA.pdf [letzter Zugriff: 22.2.2018]

2. Finanzielles

2.1. Erfolgsrechnung 2017

Die Rechnung 2017 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 13'068.30 ab.

Ertrag	CHF Rechnung 2017	CHF Budget 2017	CHF Rechnung 2016
Mitgliederbeiträge Gemeinden	111'692.00	110,000.00	82'894.00
Mitgliederbeitrag Kanton	100'000.00	100'000.00	75'000.00
Mitgliederbeiträge Werke	95'367.00	95'000.00	71'526.00
Mitgliederbeiträge Kat. B	15'223.00	15'000.00	11'417.00
Mitgliederbeiträge Kat. C	3'800.00	4'000.00	3'000.00
Kleinprojekte			
Zinsen			40.05
Total Ertrag	326'082.00	324'000.00	243'877.05
Aufwand			
Geschäftsstelle*	101'000.00	101'000.00	92'000.00
Arbeitsplatz*	15'000.00	15'000.00	15'000.00
Applikationen und Server*	15'000.00	15'000.00	15'000.00
Diverse Dienstleistungen*	15'000.00	15'000.00	15'000.00
Geodatenmanagement*	10,000.00	10'000.00	10,000.00
Betrieb Geoportal Luzerner			
Gemeinden*	10,000.00	10,000.00	10,000.00
MWST (8%)*	13'280.00	13'280.00	12'560.00
Geobasisdienste	58'398.30	60,000.00	96'330.60
Koordination	58'992.30	60,000.00	26'661.35
Information und Kommunikation	16'343.10	10,000.00	17'787.40
Total Aufwand	313'013.70	309'280.00	310'339.35
Jahresgewinn / Jahresverlust	13'068.30	14'720.00	- 66'462.30

2.2 Bilanz per 31. Dezember

	2017	2016
	CHF	CHF
Aktiven		
Flüssige Mittel	121'540.10	107'076.90
Forderungen aus Lieferungen u.	0.00	275.00
Leistungen	0.00	375.00
Total Umlaufvermögen	121'540.10	107'451.00
Total Aktiven	121'540.10	107'451.00
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u.		
Leistungen	1'020.80	0.00
Total kurzfristiges Fremdkapital	1'020.80	0.00
Total Fremdkapital	1'020.80	0.00
Vereinsvermögen per 01.01.	107'451.00	173'913.30
Jahresverslust (-) / Jahresgewinn (+)	13'068.30	-66'462.30
Vereinsvermögen per 31.12.	120'519.30 ————————————————————————————————————	107'451.00
Total Passiven	121'540.10	107'451.00
Erfolgsrechnung		
Mitgliederbeiträge	326'082.00	243'837.00
Total Betriebsertrag	326'082.00	243'837.00
Leistungsvereinbarung rawi	-179'280.00	-169'560.00
Übriger betrieblicher Aufwand	-133'733.70	-140'779.35
Total Betriebsaufwand	-313'013.70	-310'339.55
Betriebliches Ergebnis	13'068.30	-66'502.35
Finanzaufwand	0.00	0.00
Finanzertrag	0.00	40.05
Jahresverslust (-) / Jahresgewinn (+)	13'068.30	-66'462.30

^{*} Die Kosten dieser Posten werden in einer Leistungsvereinbarung mit der Dienststelle Raum und Wirtschaft (rawi), Abteilung Geoinformation festgehalten. Die Bestimmungen der Vereinbarung werden vom Steuergremium jährlich überprüft und gegebenenfalls angepasst.

3. Neue Mitglieder 2017

- Wasserversorgungsgenossenschaft Müswangen
- Wasserversorgung Kulmerau
- Fernwärmenetz Haupt AG
- Wasserversorgungsgenossenschaft Schenkon
- Wasserversorgung Eihörnli
- Wasserversorgungsgenossenschaft Hasle
- Korporation-Wasserversorgung Flecken Rothenburg
- Personalkorporation Altbüron
- Wasserversorgungsgenossenschaft Gettnau
- Brunnengenossenschaft Reiden
- Wasserversorgungsgenossenschaft Roggliswil
- Wasserversorgung Heim Ibenmoos, Hohenrain
- Wasserversorgung Innermoos (Begenungs-Zentrum St. Ulrich)
- Personalkorporation Root, Wasserversorgung
- Wasserversorgungsgenossenschaft Twerenegg
- Wasserversorgung Wagliseiboden
- Wasserversorgung Niederwil
- Wasserversorgung Menzberg
- Wasserversorgung Schloss Heidegg
- Wasserversorgung Hohenrain
- Stiftung Jugenddorf St. Georg
- Wasserversorgungsgenossenschaft Hildisrieden und Umgebung
- Wasserversorgung Schachen
- Wasserversorgung Hirsegg, Sörenberg
- Wasserversorgungsgenossenschaft Daiwil
- Wasserversorgung Herlisberg

Insgesamt:

- 83 Gemeinden (alle Gemeinden im Kanton Luzern)
- 8 Werke
- 6 ARA-Verbände
- 88 Wasserversorgungen
- 23 private Ingenieur- und Planungsbüros

Eine detaillierte Übersicht der Mitglieder finden Sie im Anhang 2.

4. Veranstaltungen/ Sitzungen

Veranstaltungen:

- 23. März 2017: RDP Strategieentwicklung, Workshop I
- 11. April 2017: RDP Strategieentwicklung, Workshop II
- 2. Mai 2017: RDP Strategieentwicklung, Workshop III
- 5. Dezember 2017: Luzerner Raumplanerkonferenz

Sitzungen Steuergremium:

- 12. Januar 2017
- 24. Mai 2017
- 30. August 2017
- 15. November 2017

Workshop GIS-Koordinatoren:

- 31. Mai 2017
- 29. November 2017

Workshop GIS-Koordinatoren Werke:

• 30. November 2017

5. Geodienste

Geodienst Darstellung

Basis-Expertviewer



	1. Dez. 2016 bis 1. Dez 2017	1. Dez. 2015 bis 1. Dez 2016
Pageviews	151'769	144'319

Die Auswertung der Aufrufe auf den Basis- und Expertviewer zeigt, dass der Kartenviewer rege genutzt wird und von vielen Anwendern nicht mehr wegzudenken ist.

Geodienst Suche/Katalog



Mit dem Geodienst «Suche/Katalog» können die Datensätze der Mitglieder des Raumdatenpools Kanton Luzern nach Titel, Schlüsselwort oder einem geografischen Ausschnitt gesucht werden. Dabei werden nebst einer Kurzbeschreibung des Datensatzes auch die Kontaktangaben für den Datenbezug angezeigt.

Geodienst Datencheck



Mit dem Geodienst «Datencheck» können Geodaten auf ihre Konformität zum geforderten Datenmodell sowie auf ihre Vollständigkeit geprüft werden. Als Rückmeldung erhält der Benutzer automatisch eine Logdatei, welche die Prüfergebnisse detailliert dokumentiert.

Verfügbare Datenchecks:

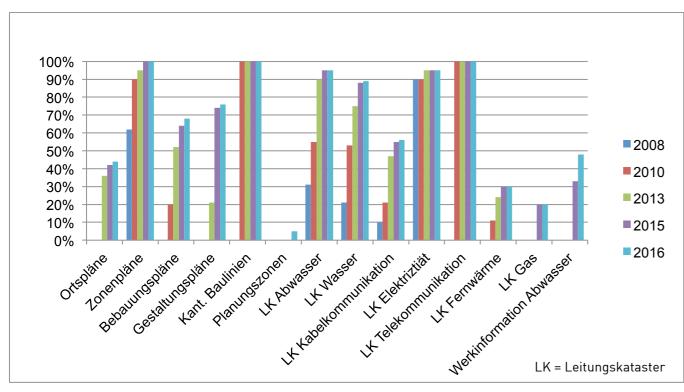
- Zonenpläne
- Leitungskataster
- Werkinformation Abwasser
- Siedlungsentwässerung

12 Raumdatenpool Kanton Luzern Raumdatenpool Kanton Luzern 13

6. Datenstände 2008 bis 2016

In den letzten Jahren konnte ein kontinuierlicher Datenzuwachs verzeichnet werden. Gegenüber dem letzten Jahr gab es nur einen kleinen Datenzuwachs. Hingegen konnte bei einigen Datensätzen (Abwasser, Wasser) die Qualität verbessert werden

Datenzuwachs von 2008 bis 2016



Eine detaillierte Übersicht der verfügbaren Daten finden Sie im Anhang 5.

7. Richtlinien, Spezifikationen und Datenaustauschmodelle

Die Mitgliedergruppen A und B sind verpflichtet, die nachfolgenden, vom Steuergremium genehmigten Richtlinien, Spezifikationen und Datenaustauschmodelle anzuwenden (Statuten Art. 5 Abs 2).

- Zonenpläne:
 - Neue Zonenpläne sind nach den vom Steuergremium genehmigten Richtlinien zu erfassen, nachzuführen und auf die zentrale Raumdatenbank zu transferieren.
- Bebauungspläne:
 Neue Bebauungspläne sind nach den vom Steuer-gremium genehmigten Richtlinien zu erfassen, nachzuführen und auf die zentrale Raumdatenbank zu
- Gestaltungspläne:
 Neue Gestaltungspläne sind nach den vom Steuergremium genehmigten Richtlinien zu erfassen, nachzuführen und auf die zentrale Raumdatenbank zu transferieren.
- Baulinien:

transferieren.

- Neue kantonale und kommunale Baulinien sind nach den vom Steuergremium genehmigten Richtlinien zu erfassen, nachzuführen und auf die zentrale Raumdatenbank zu transferieren.
- Erschliessungsrichtpläne:
 Neue kommunale Erschliessungsrichtpläne sind nach den vom Steuergremium genehmigten Richtlinien zu erfassen und nachzuführen.
- Planungszonen:
 - Neue Planungszonen sind nach den vom Steuergremium genehmigten Richtlinien zu erfassen und nachzuführen.
- Werkinformation Abwasser und Siedlungsentwässerung (SIA 405, VSS-DSS)
 Bei der nächsten Nachführung eines Teilprojekts des Generellen Entwässerungsplans (GEP) ist vorgängig das Teilprojekt Datenbewirtschaftung gemäss Musterpflichtenheft für den GEP des VSA zu erarbeiten.
 Dabei sind die Spezifikation des Raumdatenpools für die Datenbewirtschaftung der Werkinformation Abwasser und Siedlungsentwässerung (GEP) anzuwenden und die Daten auf die zentrale Raumdatenbank zu transferieren.

Spezifikation Datenaustauschmodelle Leitungskataster alle Medien u. Werkinformation Wasser:
Bei der Erfassung und Verwaltung von Leitungskatasterdaten sind die Spezifikationen des Raumdatenpools anzuwenden und auf die zentrale Raumdatenbank zu transferieren.

Weitere Angebote (keine Verpflichtung):

- Digitaler Ortsplan: Mit dem digitalen Ortsplan erhalten die Gemeinden eine einfache Möglichkeit, den eigenen Ortsplan auf der Gemeinde-Website einzubinden.
- Baulandangebot: Baulandflächen können mittels Basisviewer dargestellt und mit den aktuellen Daten der amtl. Vermessung, des Luftbilds oder des Zonenplanes kombiniert werden.
- Leitfaden für den Bezugsrahmenwechsel LV03 LV95 von kommunalen Geodaten
- Vorlage «Leistungsvereinbarung Gemeinde GIS-Dienstleister»
- Vorlage «Ausschreibungsunterlagen Werkinformation Abwasser»

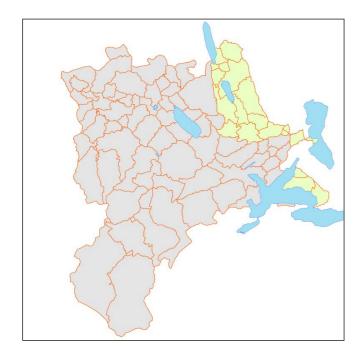
Raumdatenpool Kanton Luzern 15

Anhang 1 Anhang 1

GIS-Koordinatoren

Bei der Umsetzung der operativen Ziele des Raumdatenpools spielen Sie als Datenherr und Ihr GIS-Koordinator eine Hauptrolle. Sie als Datenherr, indem Sie sicherstellen, dass Aufträge für Datenerfassungen auf der Grundlage der Richtlinien des Raumdatenpools erfolgen. Ihr GIS-Koordinator, indem er für Sie die Datenqualität, Datenaktualität und Datendokumentation sicherstellt. All das hilft mit, Ihnen die Arbeit zu erleichtern und die Rechtssicherheit zu erhöhen.

Nachfolgend sind die GIS-Koordinatoren der entsprechenden Gemeinden, Werke und des Kantons Luzern aufgelistet.





- Altwis
- Ermensee
- Eschenbach
- Gisikon
- Greppen
- Hitzkirch
- Hochdorf

• Hohenrain

Honau

Ingenieur- u. Vermessungsbüro Ammann, Hochdorf Ammann Hans / Marius Roos www.ing-ammann.ch



- Inwil
- Meierskappel
- Rain
- Römerswil
- Schongau
- Vitznau
- Weggis



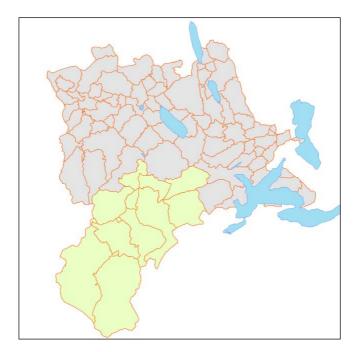
Emch + Berger WSB AG, Emmenbrücke/Kriens Würsch Martin / Vogel Erwin www.ebwsb.ch





- Adligenswil
- Buchrain
- Dierikon
- Ebikon
- Emmen
- Horw

- Kriens
- Meggen
- Root
- Rothenburg
- Udligenswil

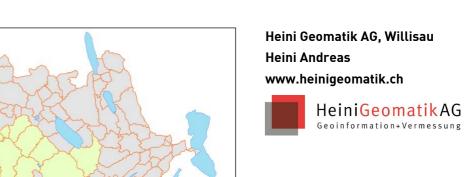


Geopoint Lütolf AG, Entlebuch Lütolf Gregor www.geopoint-luetolf.ch



- Doppleschwand
- Entlebuch
- Escholzmatt-Marbach
- Flühli
- Hasle
- Malters

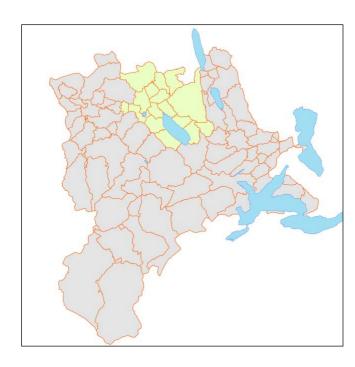
- Romoos
- Schüpfheim
- Schwarzenberg
- Werthenstein
- Wolhusen



- Alberswil
- Buttisholz
- Ettiswil
- Fischbach
- Gettnau
- Grosswangen
- Hergiswil
- Luthern

- Menznau
- Neuenkirch
- Ruswil
- Ufhusen
- Willisau
- Zell

Anhang 1 Anhang 1



Kost + Partner AG, Sursee Gusset Matthias / Venetz Romeo www.kost-partner.ch



- Beromünster
- Büron
- Eich
- Geuensee
- Hildisrieden
- Knutwil
- Mauensee
- Nottwil
- Oberkirch

- Rickenbach
- Schenkon
- Schlierbach
- Sempach
- Sursee
- Triengen
- Wauwil

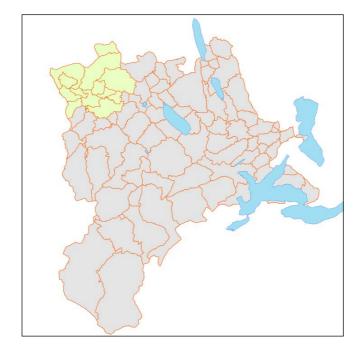


Geoinformationszentrum Stadt Luzern, **Ettlin Felix**

www.gis.stadtluzern.ch

■ ■ Stadt Luzern

• Luzern



Trigonet AG, Dagmersellen

Studer Thomas

www.trigonet.ch



Altbüron

Altishofen

Dagmersellen

Ebersecken

Egolzwil

Grossdietwil

Nebikon

• Pfaffnau

• Reiden

Roggliswil

• Schötz

• Wikon

GIS-Koordinator



Dienststelle Raum und Wirtschaft, Luzern

Schaffhauser Mario / www.geo.lu.ch



Centralschweizerische Kraftwerke AG, Luzern

Wicki Patrick / www.ckw.ch



energie wasser luzern

Ettlin Felix, Geoinformationszentrum Stadt Luzern www.gis.stadtluzern.ch



Swisscom (Schweiz) AG

Häsler Andreas / www.swisscom.ch



WWZ Energie AG, Zug

Liggenstorfer Stefan / www.wwz.ch



EBL Telecom Media AG Wangler Lutz / www.ebl.ch



STWZ Energie AG

Hunkeler Christoph / ch.hunkeler@stwz.ch



Geozug Ingenieure AG

Romano Hofmann / info@geozug.ch



Wälli AG Ingenieure, Horw

Kaiser Florian / www.waelli.ch

Mitgliederliste

Alle Luzerner Gemeinden















Buttisholz











BURON































































































RLSWIL



Sempach



≈ Gemeinde Root



































Kanton Luzern

Werke















ARA- Verbände







ARA SURENTAL



Private Büros und Firmen

























geopointlütolf

















Wasserversorgung / https://www.raumdatenpool.ch/Dokumente/RDP_Wasserversorgungen_Diverse.pdf Diverse

Einbindung Ortsplan RDP in die Gemeinde Homepage

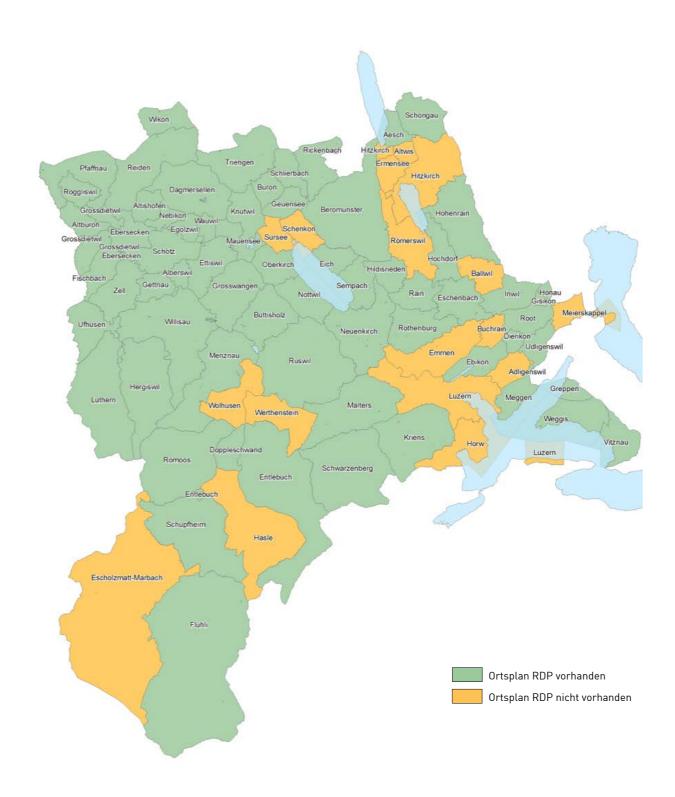


Abbildung 4: Übersicht der Gemeinden welche den Ortsplan RDP auf der Homepage verlinkt haben

Auswertung Aufrufe Geoportal der Gemeinden

RDP Analytics



	2017	2016	Differenz	%
Pageviews	150'405	143'036	7'369	5%

Anzahl Aufrufe pro Gemeinde mit Abweichungen zum Jahr 2016:

Gemeinde	2017	2016	Differenz	%
Adligenswil	1878	1496	382	20%
Aesch	501	368	133	27%
Alberswil	463	556	-93	-20%
Albüron	956	597	359	38%
Altishofen	984	715	269	27%
Altwis	78	58	20	26%
Ballwil	943	1011	-68	-7%
Beromünster	4237	4013	224	5%
Buchrain	518	445	73	14%
Büron	1514	1325	189	12%
Buttisholz	2488	3066	-578	-23%
Dagmersellen	4555	5035	-480	-11%
Dierikon	419	552	-133	-32%
Doppleschwand	332	296	36	11%
Ebersecken	410	895	-485	-118%
Ebikon	5420	3327	2093	39%
Egolzwil	1153	1682	-529	-46%
Eich	2654	2251	403	15%
Emmen	4829	5668	-839	-17%
Entlebuch	1271	772	499	39%
Ermensee	251	321	-70	-28%
Eschenbach	2176	1786	390	18%
Escholzmatt-Marbach	1837	2197	-360	-20%
Ettiswil	1480	1889	-409	-28%
Fischbach	376	649	-273	-73%
Flüehli	1614	1470	144	9%
Gettnau	940	1015	-75	-8%
Geuensee	402	330	72	18%
Gisikon	147	182	-35	-24%
Greppen	402	198	204	51%

Anhang 4

Grossdietwil	632	638	-6	-1%
Grosswangen	2814	2958	-144	-5%
Hasle	631	410	221	35%
Hergiswil	3182	2725	457	14%
Hildisrieden	1794	1880	-86	-5%
Hitzkirch	1649	1762	-113	-7%
Hochdorf	1578	1609	-31	-2%
Hohenrain	1182	1047	135	11%
Honau	156	157	-1	-1%
Horw	979	848	131	13%
Inwil	2157	1708	449	21%
Knutwil	829	771	58	7%
Kriens	5116	3879	1237	24%
Luthern	1691	2552	-861	-51%
Luzern	1327	1298	29	2%
Malters	5436	4410	1026	19%
Mauensee	1159	1969	-810	-70%
Meggen	3342	3249	93	3%
Meierskappel	239	446	-207	-87%
Menznau	3193	2461	732	23%
Nebikon	1089	1082	7	1%
Neuenkirch	3763	1348	2415	64%
Nottwil	1736	1405	331	19%
Oberkirch	1788	1482	306	17%
Pfaffnau	1396	946	450	32%
Rain	1105	534	571	52%
Reiden	2905	3141	-236	-8%
Rickenbach	953	883	70	7%
Roggliswil	592	431	161	27%
Römerswil	1042	1159	-117	-11%
Romoos	393	304	89	23%
Root	870	733	137	16%
Rothenburg	2438	2685	-247	-10%
Ruswil	6815	6893	-78	-1%
Schenkon	812	661	151	19%
Schlierbach	1100	1264	-164	-15%
Schongau	490	566	-76	-16%
Schötz	2843	2657	186	7%
Schüpfheim	2415	2019	396	16%

	_			
Schwarzenberg	1225	1329	-104	-8%
Sempach	2579	2792	-213	-8%
Sursee	2901	3728	-827	-29%
Triengen	4999	5503	-504	-10%
Udligenswil	466	644	-178	-38%
Ufhusen	1532	1376	156	10%
Vitznau	1406	1537	-131	-9%
Wauwil	893	478	415	46%
Weggis	4317	4425	-108	-3%
Werthenstein	766	551	215	28%
Wikon	1159	1719	-560	-48%
Willisau	4685	4829	-144	-3%
Wolhusen	935	621	314	34%
Zell	1571	1401	170	11%

Verfügbare Daten Mai 2017

Legende	7	Daten vorhar	Daten vorhanden, verfügbar	ar														
	×	Daten vorhar	Daten vorhanden, nicht verfügbar	ırfügbar														
	0	keine Daten vorhanden	vorhanden															
		keine Angaben	ēn															
		Basis	sviewer, öft	Basisviewer, öffentlicher Zugang	ang					Expertview	er, passwo	Expertviewer, passwortgeschützter Zugang	Zugang					
									Leitu	Leitungskataster				9	Gefahrenkarte	9		
Gemeinde	amtl. Vermessung	Zonenplan	Gefahren- zonen	Bebuungs- pläne	Gestaltungs- pläne	Baulinien	LK Abwasser	LK Wasser	LK Elektrizität	LK Kommunikation	LK Gas	LK Fernwärme	Perimeter	Synoptisch	Wasser	Sturz	Rutschung	Lawine
Adligenswil	7	7	0	×	×	٨	۲	×	7	7	0	7	7	7	7	0	7	0
Aesch	7	7	7	×	7	٨	7	7	7	7	0	0	7	7	7	7	7	0
Alberswil	7	7	7	7	7	×	7	7	7	7	0	0	7	7	7	7	7	0
Altbüron	7	7	0	0	×	٨	7	7	7	7		×	7	7	7	7	7	0
Altishofen	7	7	0	0	0	7	7	7	7	7	×	0	7	7	7	7	7	0
Altwis	7	7	0	0	×	7	7	7	7	7	0	0	7	7	7	0	7	0
Ballwil	7	7	0	×	×	7	7	7	7	7	7	×	7	7	7	0	7	0
Beromünster	7	>	0	٨	٨	٨	7	٨	٨	٦	0	0	٨	٨	7	0	7	0
Buchrain	7	^	٨	×	×	٨	7	٨	7	7	0	×	٨	٨	7	0	7	0
Büron	7	7	0	٨	٨	٨	7	٨	7	7	0	0	٨	٨	7	0	7	0
Buttisholz	7	7	7	٨	٨	7	7	٨	7	7	0	7	٨	٨	7	٨	7	0
Dagmersellen	^	٨	1	0	٨	٨	7	٨	٨	7	×	×	٨	٨	^	٨	٨	0
Dierikon	7	>	0	×	×	×	7	٨	7	7	0	×	٨	٨	7	0	7	0
Doppleschwand	7	>	0	0	٨	0	7	٨	7	7	0	0	٨	٨	7	٨	7	0
Ebersecken	7	>	0	0	×	7	×	٨	7	7	٠	0	٨	٨	7	0	7	0
Ebikon	7	7	0	٨	٨	7	7	٨	7	7	×	×	٨	٨	7	0	7	0
Egolzwil	7	7	7	×	٨	7	7	٨	7	7	×	0	٨	٨	7	0	7	0
Eich	٨	٨	0	0	٨	٨	7	٨	٨	7	0	0	٨	٨	٨	٨	٨	0
Emmen	^	٨	٨	٨	٨	٨	7	X	٨	P	×	×	٨	٨	^	٨	٨	0
Entlebuch	7	>	7	×	٨	0	7	٨	7	7	0	7	٨	٨	7	٨	7	7
Ermensee	7	7	7	×	×	×	7	٨	7	7	0	7	٨	٨	7	0	7	0
Eschenbach	7	7	7	7	×	7	7	7	7	7	×	0	7	7	7	7	7	0
Escholzmatt-Marbach	7	7	7	٨	٨	7	7	٨	7	7	0	7	٨	٨	7	٨	7	7
Ettiswil	7	7	7	×	7	7	7	٨	7	7	0	7	٨	7	7	0	7	0
Fischbach	7	7	7	0	7	×	7	7	7	7	0	0	7	7	7	0	7	0
Flahli	7	7	7	٨	^	7	7	٨	7	7	0	0	٨	٨	7	>	7	7

Legende	7	Daten vorhan	Daten vorhanden, verfügbar	'n														٩nh
	×	Daten vorhan	Daten vorhanden, nicht verfügbar	fügbar														an
	0	keine Daten vorhanden	orhanden															g 5
		keine Angaben	uŧ															
		Basis	viewer, öff	Basisviewer, öffentlicher Zugang	Buı					Expertview	rer, passwo	Expertviewer, passwortgeschützter Zugang	Zugang					
				ı					Leitu	Leitungskataster				Ö	Gefahrenkarte			
Gemeinde	amtl. Vermessung	Zonenplan	Gefahren- zonen	Bebuungs- pläne	Gestaltungs- pläne	Baulinien	LK Abwasser	LK Wasser	LK Elektrizität	LK Kommunikation	LK Gas	LK Fernwärme	Perimeter	Synoptisch	Wasser	Sturz	Rutschung	Lawine
Gettnau	٨	٨	٨	0	٨	7	٨	٨	٨	٨	0	0	٨	٨	٨	0	٨	0
Geuensee	٨	٨	0	٨	٨	X	٨	٨	٨	۴	0	0	٨	٨	٨	0	٨	0
Gisikon	۴	٢	٨	X	٨	X	٨	^	٨	۴	0	X	٨	٨	٨	0	٨	0
Greppen	٢	7	7	7	7	7	7	7	>	7	0	×	7	7	7	7	7	0
Grossdietwil	7	7	7	7	7	7	7	>	7	7		0	7	7	7	0	7	0
Grosswangen	٨	7	0	0	7	×	7	>	>	7	0	7	7	7	7	0	0	0
Hasle	7	7	7	0	7	7	7	>	7	7	0	×	7	7	7	7	7	7
Hergiswil b. W.	٨	7	0	7	7	×	7	7	>	7	0	7	7	7	7	7	7	0
Hildisrieden	٨	7	7	0	7	7	7	>	>	7	0	0	7	7	7	0	0	0
Hitzkirch	٨	٨	0	X	٨	7	٨	٨	٨	٨	٨	X	٨	٨	^	٨	٨	0
Hochdorf	٨	٨	٨	X	×	7	٨	٨	٨	٨	٨	٧	٨	7	7	0	٨	0
Hohenrain	^	٨	٨	0	٨	7	٨	7	7	7	×	٧	7	7	7	٦	٨	0
Honau	7	7	7	×	٨	×	٦	7	7	7	0	X	7	7	7	0	٨	0
Horw	^	7	٨	7	٨	7	٨	7	7	7	×	X	7	7	7	٦	٨	0
Inwil	^	7	٨	^	×	7	٨	7	7	7	×	٧	7	7	7	٦	٨	0
Knutwil	7	7	0	7	7	7	7	>	>	>	0	0	7	7	7	0	7	0
Kriens	٨	٨	٨	٨	X	7	٨	7	٨	٨	×	X	٧	٨	7	٧	٨	0
Luthern	٨	٨	٨	٨	٨	×	٨	٨	٨	٨	0	٨	٨	٨	٨	0	٨	0
Luzern	٨	٨	٨	٨	٨	7	X	X	X	٨	×	X	٨	٨	٨	٨	٨	0
Malters	٨	٨	٨	٨	٨	7	٨	7	٨	7	0	٧	٨	٨	7	٦	٨	0
Mauensee	^	٨	0	0	٨	7	٨	7	٨	^	0	0	٨	7	7	0	٨	0
Meggen	^	٨	٨	٨	٨	٨	٨	٨	٨	٨	×	0	٨	7	7	٦	٨	0
Meierskappel	٨	٨	٨	×	X	×	٨	×	٧	٨	0	X	٧	7	7	٦	٨	0
Menznau	٨	٨	٨	٨	٨	7	٨	^	٨	1	0	٧	٧	٨	7	٧	٨	0
Nebikon	٨	٨	0	٨	٨	X	٨	٨	٨	٨	X	0	٨	٨	٨	0	٨	0
Neuenkirch	٨	٨	٨	٨	X	7	٨	^	٨	٨	-	٨	7	٨	٨	0	0	0
Nottwil	٨	٨	٨	0	٨	×	٨	٨	٨	٨	0	0	٨	٨	٨	٨	٨	0
Oberkirch	٨	٨	٨	0	٨	7	٨	٨	٨	٨	0	X	٨	٨	٨	0	0	0
Pfaffnau	٨	٨	0	0	X	٨	٨	٨	٧	٨	×	X	٧	٨	1	٧	٨	0
Rain	~	7	0	0	7	×	٨	7	7	7	0	0	7	7	7	0	0	0
Reiden	٨	٨	0	٨	٨	٨	٨	^	٨	^	7	X	٨	٨	7	٦	٨	0
Rickenbach	٨	٨	0	X	٨	7	٨	^	٨	٨	0	0	٨	٨	7	0	٨	0
Roggliswil	>	7	0	0	X	7	٨	>	٨	>		0	٨	7	7	0	7	0

<u>_</u>															
٠.	, öffentlicher Zugang	ıgang					Expertviewe	er, passwo	Expertviewer, passwortgeschützter Zugang	Zugang					
1						Leitu	Leitungskataster				9	Gefahrenkarte	9.		
۾ ر	Bebuungs- pläne	Gestaltungs- pläne	Baulinien	LK Abwasser	LK Wasser	LK Elektrizität	LK Kommunikation	LK Gas	LK Fernwärme	Perimeter	Synoptisch	Wasser	Sturz	Rutschung	Lawine
l	0		٨	×	7	7	۲		×	7	7	7	0	7	0
1	7	7	0	7	7	7	7	0	×	7	7	7	7	7	0
1	7	7	7	7	7	7	7	0	×	7	7	7	7	7	0
1	7	7	7	7	×	7	7	×	0	7	7	7	7	7	0
	0	7	٨	7	7	7	٨	×	7	7	7	^	7	7	0
l	7	7	×	7	7	7	7	0	0	7	7	7	0	7	0
l	0	7	×	7	7	7	7	0	0	7	7	7	0	7	0
l	0	7	٨	7	×	7	7	0	0	7	7	7	0	7	0
l	7	7	٨	7	>	7	٦		0	7	7	7	7	7	0
l	7	>	٨	7	>	٨	٨	0	×	٨	٨	٨	7	٨	0
l	0	7	0	7	>	×	٨	0	٨	٨	٨	٨	7	^	0
	0	٨	٨	٨	٨	٨	۴	0	×	٨	٨	٨	٨	٨	0
	7	>	٨	٨	٨	٨	۴	0	×	٨	٨	٨	0	0	0
l	7	7	٨	7	>	٨	٨	0	×	٨	٨	٨	0	7	0
l	0	7	×	7	>	٨	٨	0	0	٨	٨	٨	0	7	0
l	0	7	٨	7	>	٨	٨	0	0	٨	٨	٨	7	7	0
	×	×	٨	٨	٨	٨	۴	0	×	٨	٨	٨	٨	٨	0
	٨	٨	٨	٨	٨	٨	۴	0	0	٨	٨	٨	٨	٨	0
	×	7	×	٨	٨	٨	۴	0	×	٨	٨	٨	٨	٨	٨
	0	>	٨	٨	٨	٨	٨	0	×	٨	٨	٨	٨	٨	0
l	7	×	٨	7	>	٨	٨	7	0	٨	٢	٨	7	7	0
	7	>	٨	٨	^	٨	۴	0	٨	٨	٨	٨	٨	٨	0
l	0	7	7	7	7	7	7	×	7	7	7	7	7	7	0
l															

Anhang 6

Planung Bezugsrahmenwechsel

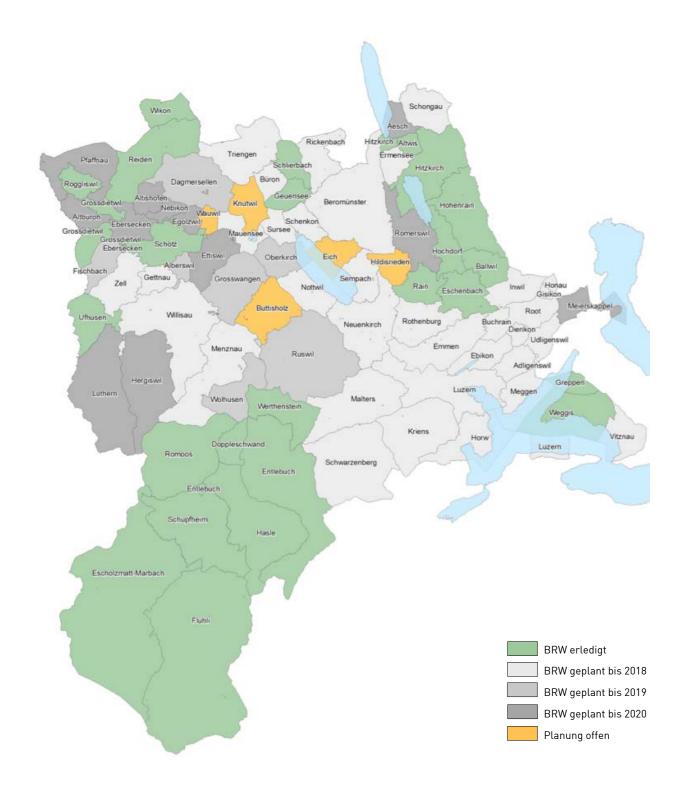


Abbildung 5: Die Karte stellt die Planung des Bezugsrahmenwechsels (BRW) pro Gemeinde der Datensätze (gemäss Kapitel 7.) in Zuständigkeit der GIS-Koordinatoren der Gemeinden dar. Die Planung des BRW der Nutzungsplanung ist nicht in die Auswertung eingeflossen, da das Datum der Umstellung auf LV95 vom Zeitpunkt der Ortsplanrevision abhängig ist.

28 Raumdatenpool Kanton Luzern Raumdatenpool Kanton Luzern 29



Murbacherstrasse 21 6002 Luzern 041 228 69 44 raumdatenpool@lu.ch www.raumdatenpool.ch